



Pressemitteilung

10. April 2026

Eifelklinik St. Brigida übernimmt neues MVZ in Monschau



MVZ Eifelklinik Eingangsbereich

Die Eifelklinik St. Brigida in Simmerath baut ihr medizinisches Versorgungsangebot in der Region weiter aus: Zum 1. Januar 2026 übernahm die Klinik das MVZ Eifelklinik – Zentrum für Orthopädie und Unfallchirurgie in Monschau. Damit stärkt sie gezielt die orthopädische und unfallchirurgische Versorgung in der Eifel.

Das neue Medizinische Versorgungszentrum ist derzeit der einzige Zu-
lauf für orthopädische Versorgung in der Region und nimmt damit eine
zentrale Rolle für die wohnortnahe Patientenbetreuung ein. Der Standort
in Monschau wird im Zuge der Übernahme gezielt weiterentwickelt und
ausgebaut.

Kontakt

Eifelklinik St. Brigida
Kammerbruchstr. 8
52152 Simmerath

T 02473 89-0

info-eifelklinik@artemed.de
www.st-brigida.de

Pressekontakt

Nina Guse
Referentin Öffentlichkeitsarbeit
und Marketing

T 01578 0513393
nina.guse@artemed.de

www.artemed.de



„Mit dem MVZ in Monschau sichern wir nicht nur die Versorgung vor Ort, sondern schaffen auch zusätzliche Kapazitäten für eine moderne und patientenorientierte Orthopädie“, so Klinikleiterin der Eifelklinik Melanie Bokranz.



MVZ Eifelklinik Empfang

Zum 01. April wird das MVZ von zwei erfahrenen Fachärzten für Orthopädie und Unfallchirurgie getragen: Dr. med. Nader Aladawi Droubi und Esther Gombert. Mit der Übernahme durch die Eifelklinik St. Brigida wird die bislang von Frau Gombert geführte Praxis gezielt ausgebaut und personell erweitert. Durch die Verstärkung des ärztlichen Teams können künftig mehr Patientinnen und Patienten versorgt und das medizinische Angebot am Standort Monschau weiterentwickelt werden.

Das MVZ Eifelklinik bietet ein umfassendes, modernes Behandlungsspektrum. Im Mittelpunkt steht dabei stets der Mensch mit seinen individuellen Beschwerden und Bedürfnissen.

Das Leistungsspektrum umfasst unter anderem:

- Präzise Diagnostik: Moderne Ultraschalluntersuchungen von Gelenken und Weichteilen sowie ergänzende Labordiagnostik, die eine gezielte Ursachenklärung ermöglicht.



- Individuelle Schmerztherapie: Kombination aus konservativen Verfahren und modernen, ultraschallgestützten Injektionstechniken zur gezielten Behandlung von Rücken-, Nacken- und Gelenkschmerzen.
- Arthrosetherapie: Innovative Behandlungsansätze wie Hyaluronsäuretherapie als auch begleitende Maßnahmen zur Verbesserung der Beweglichkeit und Reduktion von Schmerzen.
- Behandlung von Sportverletzungen: Von der akuten Diagnostik bis zur konservativen Therapie und Rehabilitation mit dem Ziel, Patientinnen und Patienten schnell wieder in Bewegung zu bringen.

Ergänzt wird das Angebot durch bewährte Methoden wie manuelle Medizin, Akupunktur, Physiotherapie und Kinesio-Taping.

Mit der Übernahme des MVZ setzt die Eifelklinik St. Brigida ein klares Zeichen für die Zukunft der medizinischen Versorgung in der Region. Der Ausbau des Standorts Monschau trägt dazu bei, Wege für Patientinnen und Patienten zu verkürzen und gleichzeitig eine qualitativ hochwertige orthopädische Versorgung sicherzustellen.

Kontakt MVZ Eifelklinik

T 02472 9704949

F 02472 9704940

Über die Eifelklinik St. Brigida

Die Eifelklinik St. Brigida blickt auf eine 100-jährige Geschichte im Dienste der Gesundheit zurück. Nach Gründung durch die Cellitinnen im Jahre 1909 und Führung durch die Malteser seit 1997 wurde das Haus am 01.09.2010 in die Hände der **Artemed Kliniken** übergeben. Das Krankenhaus sichert die Grund- und Regelversorgung der Eifelregion und bietet mehrere Spezialleistungen, die das Krankenhaus auch über die Region hinaus bekannt gemacht haben.

www.st-brigida.de

www.artemed.de